

Quelle: lazarus.at/lazarus-pflege-tv/berufswelt

Berufswelt



Daniel Peter Gressl: „Traumberuf Pflege - Warum bin ich in diesem Berufsfeld tätig?“ (Kongressvortrag am 05.11.2020 in Linz; Dauer: 30 Min.)

„Pflege in Deutschland: Mies bezahlt, schlechte Arbeitsbedingungen“ (ZDF Heute-Show, 14.09.2018)

Die Groko plant eine Pflegeoffensive, denn die Alterspflege macht radikal viel Arbeit und wird krass scheiße bezahlt. Zur ganzen heute-show in der [Mediathek!](#)

„Warum dringend gebrauchte Pfleger in die Schweiz gehen“ (Report ARD, 2018. Dauer: 6´03)

Die Pflegesituation in deutschen Krankenhäusern ist katastrophal. Viele Pflegekräfte halten das nicht mehr aus und fliehen ins Ausland – zum Beispiel in die Schweiz. In einer aktuellen [Online-Umfrage](#) von Zeit.de finden Sie zahlreiche individuelle Begründungen und Beweggründe von Pflegenden, ihren Job aufzugeben oder ins Ausland zu gehen.

[„Fast alles über Mitgefühl in einem multimedialen eBook UND Video“](#)

Was ist der Unterschied zwischen Empathie und Mitgefühl? Kann man Mitgefühl trainieren? Ist es messbar? Wie kann Mitgefühlstraining in Schulen, Kliniken und bei der Betreuung von Sterbenden angewandt werden? Verändert sich das Gehirn durch mentales Training?

Das kostenlose eBook Mitgefühl. In Alltag und Forschung von Prof. Dr. Tania Singer und Dipl.-Psych. Matthias Bolz (Max Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften, Leipzig) beschreibt bestehende sekuläre Trainingsprogramme, den aktuellen Stand der Wissenschaft sowie Erfahrungsberichte aus der Praxis.

Die neuartige Gestaltung des eBooks bietet umfangreiches Videomaterial, originelle Soundcollagen von Nathalie Singer sowie künstlerische Fotos von Olafur Eliasson.

Zusätzlich zeigt der Film „Raising Compassion“ von Tania Singer und Olafur Eliasson einen einzigartigen Austausch zwischen Workshop TeilnehmerInnen zum Thema Mitgefühl.

[KOSTENFREIER DOWNLOAD \(e-Book\)](#)

(Hier finden Sie auch den direkten Link zum Film)

„Pflege tut gut“

(Kampagne der BBT-Gruppe, 2010. Dauer: 7´06)

„Pflege tut gut“ möchte die Aufmerksamkeit für die Bedeutung von Pflege in unserer Gesellschaft erhöhen und einladen, die vielen positiven Seiten von Pflege, sei es als Patient, Bewohner einer Senioreneinrichtung oder als Beruf, zu entdecken.

„Pflege-Thermometer“: Deutsches Pflegepersonal ist permanent überfordert (ZDF „frontal“, 05-2010. Dauer: 9´13)

Durch massiven Stellenabbau in den letzten zehn Jahren ist das Pflegepersonal nicht mehr in der Lage für die Sicherheit der Patient/innen zu garantieren.

„Nursing the nation“

(poem by Molly Case, RCN Congress 04-2013. Dauer: 4´11)

Molly Case, an RCN student from London, received standing ovations from Congress 2013 following a reading of her poem „Nursing the nation“.

2. Streik in den acht OÖ. Ordensspitälern (Datum: 13.3.2013, Clip-Länge: 25´00)

Da die Geschäftsleitungen und der OÖ. Landeshauptmann Pühringer der Forderung nach Inflationsabgeltung der Löhne nicht nachgekommen waren, wurde am 13. März 2013 in allen acht Oö. Ordensspitälern zum zweiten Mal gestreikt - diesmal ganztägig.

Solidarität mit dem Streik der Oö. Ordensspitäler (Facebook)

<http://www.facebook.com/Soli.Ordensspitaeler>

Weitere Videos zum Thema:

Hintergrund-Reportage über den Streik in den Oö. Ordensspitälern am 20.2.2013

Demonstration der Beschäftigten der Oö. Ordensspitäler in Linz am 7.3.2013

Wenn die Pflege zum Pflegefall wird... (Dauer: 1`14)

20 Filme zu innovativen sozialen und pflegerischen Dienstleistungen

Wie sieht Altenpflege in Norwegen aus? Welche Art der Nachmittagsbetreuung erhalten Schulkinder in Frankreich? Unter der Federführung von Prof. Dr. Andreas Langer forscht das Department Soziale Arbeit der HAW Hamburg für die

EU-Kommission im Projekt INNOSERV. Die Mitglieder des zweijährigen europäischen Forschungsprojektes haben jetzt 20 Kurzfilme gedreht, die innovative soziale Dienstleistungen innerhalb der EU zeigen.

Die gefilmten Projekte zeigen die Bereiche Bildung, Gesundheit und Fürsorge. Zu jedem Video steht eine theoretische Fallstudie zur Verfügung, die differenzierte Informationen über die jeweilige Organisation und deren strukturellen Rahmenbedingungen aufzeigt.

INNOSERV, ein Konsortium europäischer Hochschulen, möchte anhand des Filmmaterials das Feedback von Nutzern aus Forschung und Praxis gewinnen. Sind diese Praxisbeispiele innovativ? Wodurch zeichnet sich das jeweilige Projekt aus? Aus diesem Grund werden die Zuschauer nach dem Kurzfilm aufgefordert, ihre Meinung anhand eines Fragebogens abzugeben.

Dance-Hit „KOMM IN DIE PFLÄGE !“ aus dem Soloprogramm „Volle Pflegekraft voraus!“ (Sybille Bullaschek, 2012. Dauer: 2´57)

Jetzt heißt es anschnallen!! Sybille Bullaschek, Deutschlands bekannteste Pflegekraft stürmt nun mit ihrem Smashhit „Komm in die Pflähe!“ die Dancecharts. Der Song, der am Ende des Soloprogramms: „Volle Pflegekraft voraus!“ bei ihrem Publikum schon seit Monaten für Applausstürme sorgt, ist nun endlich online!

DGG - Kasuistik des Monats 07-2013: Welches Gesundheitsproblem hat der alte Mann?

Mit seinen 83 Lenzen ist Peter Kolbe ein sehr rüstiger und aktiver Senior. Normalerweise arbeitet er viel in Haus und Garten mit. Doch an diesem Morgen geht es ihm so schlecht, dass seine Frau den Rettungsdienst alarmiert. Benommen und mit hohem Fieber wird Herr Kolbe in die Notaufnahme eingeliefert.

Er ist nun Ihr Patient! Als diensthabender Arzt der geriatrischen Akutstation liegt es an Ihnen, die Krankheitsursache aufzuspüren und den Patienten entsprechend zu behandeln. Dabei geben Ihnen die Angaben von Frau Kolbe wertvolle Hinweise ... denn warum weigert sich ihr Mann, seine Schuhe auszuziehen?

Viel Spaß beim Miträtseln und Lösen dieses neuen spannenden Falls aus der Praxis.

Empathy: The Human Connection to Patient Care (Cleveland Clinic, USA, 02-2013. Dauer: 4´23)

Patient care is more than just healing - it's building a connection that encompasses mind, body and soul. If you could stand in someone else's shoes . . . hear what they hear, see what they see, feel what they feel. Would you treat them differently?

Gewalt in der Pflege (TV-Bericht Radio Bremen, 11-2012. Dauer: 7´01)

Schock-Video zeigt Gewalt im Pflegeheim. Es sind unfassbare Szenen aus einem Bremer Altenheim. Eine alte Dame wird von einer Pflegerin an den Haaren gezogen, angebrüllt. Der Sohn des Gewaltopfers Detlef Westphal glaubte zuerst seiner demenzkranken Mutter nicht, als sie sagte, dass sie in einem Bremer Heim geschlagen werde, und hat den Film mit versteckter Kamera gemacht.

Gast im Studio: Martin Stöver (Heimaufsicht Bremen). Ein Beitrag von Dennis Leiffels.

Humor in der Pflege - Freude am Beruf: Pfleger do it Gangnam Style (01-2013. Dauer: 4´07)

Freude am Pflegeberuf - Socsargen County Hospital Gangnam Style (10-2012. Dauer: 3´47)

Images of Nursing:“I’m just a nurse“ (Ryerson University, Canada, 09-2008. Dauer: 11´00)

A short documentary exploring stereotypes of nurses and the nursing profession. This documentary is one of Ryerson University’s online learning tools, used by instructors to spark discussion in the online student forums.

The Canadian Network for Innovation in Education (CNIE) identified this video as a recipient of the 2009 Award of Merit — Visual Media in the Media Festival.

For More Info: [Nursing Program](#)

Tribute to nurses - Then and now (Int. Nurses Day 2013, Dauer: 4´00)

This is a US video with some great pictures of nursing through the ages. A good look at where we have come from. Nurses have rocked for many years.....they just didn’t know it.

You might like this article too: [Nursing: Then and now](#)

Krankenhauspflege durch Mindestpersonalbemessung verbesserbar? (Polit-Doku Deutscher Bundestag. Dauer: 1:05´00)

Die Personalausstattung im Pflegebereich stellt sich in zahlreichen deutschen Kliniken als problematisch dar. Dies wurde am 12. Juni 2013 in einer Anhörung des Gesundheitsausschusses im Bundestag deutlich. Strittig blieb, ob eine Mindestpersonalbemessung Abhilfe schafft..?

Krankenpflege unter Dauerstress - Teil 1 von 3 (01-2010. Dauer: 10´25)

Eine Reportage über die Arbeit der Krankenpflege auf einer Intensivstation und einer onkologischen Kinderstation

L'Hôtel-Dieu - Pflegemuseum und Altenheim (Rundgang. Dauer: 3´16)

Altes Krankenhaus in Beaune, Frankreich (gegr. 1443, eröffnet 1452, bis 1971 Spitalsbetrieb):

Alte Säle mit vielen Ausstattungsgegenständen, Trachten und der früheren Bettenanordnung. Verknüpfung von Gottesdienst und Pflege werden veranschaulicht.

(Nähere Details dazu: http://de.wikipedia.org/wiki/H%C3%B4tel-Dieu_de_Beaune)

Lied der „helfenden Hände“ (Veröffentlicht: 04-2013, Dauer: 4´16)

Im Kampf um mehr Wertschätzung, verschaffen wir uns Gehör!
„Das ist das Lied der helfenden Hände, für uns Pflegende dieser Welt!“

Missstände im Altenheim aufgedeckt - Whistleblower-Netzwerk (04-2011. Dauer: 4´44)

Mobile-Kinderkrankenpflege Kärnten (10-2009. Dauer: 4´12)

MOKI Kärnten unterstützt, stärkt und entlastet die Familien in ihrer Verantwortung, ihr Kind zu Hause im vertrauten Lebensraum zu pflegen. Wir helfen den Familien dabei, die Erkrankung zu akzeptieren und damit zu leben.

Pflege-Fachkräftemangel im Land Salzburg - Prognose bis 2020 (GÖG-Studie, März 2013. Quelle: SK)

[Land Salzburg: Maßnahmen gegen den Mangel an Pflegekräften:](#)

LH-Stv. Walter Steidl, Ingrid Rottenhofer und Johannes Zsifkovits (v.l.n.r.) stellen Studie vor. Diese erhob die Situation der Pflegekräfte im Land und erstellte auf Basis einer Modellrechnung eine Prognose bis ins Jahr 2020.

Pflegemuseum (Diakonie Kaiserswerth) (center-TV, 11-2011. Dauer: 2´36)

Pflegereform, Pflegenotstand, Pflegeversicherung - Die Pflege kranker Menschen ist immer ein heiß diskutiertes Thema. Schon seit Jahrhunderten beschäftigen sich die Menschen mit dem Umgang von Pflegebedürftigen. Seit November 2011 gibt es in Düsseldorf das Deutschland-weit erste Museum zur Geschichte der Pflege (Diakonie Kaiserswerth)

Song: „Wir sind der Pflegenotstand“ (Martin Buchholz, 09-2012. Dauer: 2´05)

Zukunft der Pflege - Gespräch mit Claus Füssek (ZDF, nano-TV, Interview, 03-2011. Dauer: 7´19)

In der Familienpflegezeit Angehörige selbst pflegen verlangt Flexibilität. Zwei Jahre Pflege seien zu kurz, meinen Kritiker.